

Berenberg Eurozone Focus Fund

**Jahresbericht, inklusive geprüftem Jahresabschluss
zum 31. Dezember 2024**

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter
(*fonds commun de placement*) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes
vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

R.C.S. Lux K1822



Berenberg Eurozone Focus Fund

Inhalt

Organisationsstruktur	3
Bericht des Vorstands	4
Bericht des Portfoliomanagers	5
Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024	6 - 10
Vermögensübersicht	11
Vermögensaufstellung	12 - 14
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	15
Entwicklung des Nettofondsvermögens	16
Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre	17 - 23
Bericht des <i>Réviseur d'entreprises agréé</i>	24 - 26
Anlagen (ungeprüft)	
Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft)	27 - 28
Anlage 2: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 (ungeprüft)	28
Anlage 3: Ergänzende Angaben für Anleger in der Schweiz (ungeprüft)	29 - 31
Anlage 4: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 (ungeprüft)	32

Berenberg Eurozone Focus Fund

Organisationsstruktur

Verwaltungsgesellschaft & Zentralverwaltungsstelle

Universal-Investment-Luxembourg S.A.
R.C.S. Lux B 75.014
15, rue de Flaxweiler, L - 6776 Grevenmacher

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender des Aufsichtsrats

Frank Eggloff (bis 9. Juni 2024)
Sprecher der Geschäftsführung der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Johannes Elsner (ab 12. Juni 2024 bis 13. Dezember 2024)
Sprecher der Geschäftsführung der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

André Jäger (ab 18. Dezember 2024)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Mitglieder des Aufsichtsrats

Markus Neubauer

Heiko Laubheimer (bis 5. Juni 2024)
Geschäftsführer der
Universal-Beteiligungs- und Servicegesellschaft mbH D - 60486 Frankfurt am Main

Katja Müller (ab 11. Juni 2024)
Geschäftsführerin der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

André Jäger (ab 15. Oktober 2024 bis 17. Dezember 2024)
Geschäftsführerin der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender des Vorstands

Etienne Rougier (bis 31. Januar 2024)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Mitglieder des Vorstands

Matthias Müller
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Martin Groos
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Bernhard Heinz
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Gerrit van Vliet (ab 15. Oktober 2024)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Jérémy Albrecht (ab 3. April 2025)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Verwahrstelle, Register- und Transferstelle sowie Zahlstelle

State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch (bis 13. Juni 2024)
49, Avenue John F. Kennedy, L - 1855 Luxemburg

BNP Paribas - Luxembourg Branch (ab 14. Juni 2024)
60, Avenue John F. Kennedy, L - 1855 Luxemburg

Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Europa-Allee 92-96, D-60486 Frankfurt am Main

Vertreter in der Schweiz

1741 Fund Solutions AG
Burggraben 16, CH - 9000 St. Gallen

Zahlstelle in der Schweiz

Telco Bank AG
Bahnhofstraße 4, CH - 6430 Schwyz

Zahlstelle in Liechtenstein

LGT Bank AG
Herrengasse 12, FL - 9490 Vaduz

Kontakt- und Informationsstelle in Österreich

Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1, A - 1100 Wien

Portfoliomanager

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG
Neuer Jungfernstieg 20, D - 20354 Hamburg

Collateral Manager

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Europa-Allee 92-96, D-60486 Frankfurt am Main

Cabinet de révision agréé

Deloitte Audit, Société à responsabilité limitée
20, Boulevard de Kockelscheuer, L - 1821 Luxemburg

Berenberg Eurozone Focus Fund

Bericht des Vorstands

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir legen Ihnen hiermit den Jahresbericht des Fonds Berenberg Eurozone Focus Fund mit den Anteilklassen R A, M A, B A, IEC, RE CF C, REC und I A vor. Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024.

Der Berenberg Eurozone Focus Fund (der „Fonds“) ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer errichtetes, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement“ (FCP)) und unterliegt dem Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz von 2010“) sowie der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren.

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines jeden Jahres.

Die Anteilklasse Berenberg Eurozone Focus Fund IEC wurde am 26. Juli 2024 aufgelöst.

BNP Paribas - Luxembourg Branch übernimmt die Verwahrstellenfunktion sowie die Transfer, Register- und Zahlstellenfunktion zum 14. Juni 2024.

Vor dem Erwerb von Anteilen werden dem Anleger kostenlos die wesentlichen Anlegerinformationen ("Key Investor Information Document(s)"/ "KIID (s)") zur Verfügung gestellt. Der Fonds bietet den Anlegern die Möglichkeit, in eine Investmentgesellschaft nach luxemburgischem Recht zu investieren.

Zum 31. Dezember 2024 stellen sich das Nettofondsvermögen sowie die Kursentwicklung des Fonds im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Anteilklasse	ISIN	Nettofondsvermögen in EUR	Kursentwicklung in %
Berenberg Eurozone Focus Fund R A	LU1637618403	9.877.069,28	-5,46
Berenberg Eurozone Focus Fund M A	LU1637618585	2.559.396,96	-4,83
Berenberg Eurozone Focus Fund B A	LU1637618668	18.635.694,16	-4,07
Berenberg Eurozone Focus Fund IEC (bis 26. Juli 2024)	LU2005500728	3.458.592,71	-3,81
Berenberg Eurozone Focus Fund RE CF C	LU2005502690	30.787,95	-5,99
Berenberg Eurozone Focus Fund REC	LU2005503151	1.024.491,96	-4,98
Berenberg Eurozone Focus Fund I A	LU2079148198	352.008,46	-4,68

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung.

Berenberg Eurozone Focus Fund

Bericht des Portfoliomanagers zum 31. Dezember 2024

Der Jahresauftakt verlief an den Aktienmärkten überraschend positiv. Nach holprigen ersten Wochen zu Jahresbeginn drehte der Aktienmarkt ins Positive und legte kräftig zu. Negative Einflussfaktoren, wie steigende Anleiherenditen und rückläufige Zinssenkungserwartungen wurde von Investoren wenig Beachtung geschenkt und der Fokus lag auf den positiven Aspekten, wie robusten US-Konjunkturdaten oder positiven Quartalszahlen von Unternehmen. Speziell die großen Technologiewerte konnten die bereits hohen Erwartungen nochmals übertreffen und das Feuer für die KI-Euphorie weiter entfachen. Dadurch haben die Aktienmärkte die Diskussion von Ende 2023 rund um das Thema „Rezession versus weiche Landung“ scheinbar hinter sich gelassen und preisen bereits sehr günstige langfristige Aussichten für die Konjunktur und die Unternehmensgewinne ein.

Nach der sehr guten Entwicklung im ersten Quartal 2024 zeigten Aktien im zweiten Quartal 2024 etwas weniger Dynamik, obwohl sich die Konjunkturaussichten in Europa und China verbessert haben und die Erwartungen für die Gewinne in den Jahren 2024 und 2025 gestiegen sind. Neben der Unsicherheit durch die Neuwahlen in Frankreich liegt dies daran, dass sich nicht nur die Konjunktur verbessert, sondern auch die Inflation bisher hartnäckiger blieb. Die Zinssenkungserwartungen wurden reduziert. Regional entwickelten sich Aktien aus asiatischen Schwellenländern, Großbritannien und den USA am besten. In Europa profitierten Nebenwerte von der verbesserten Konjunktur und einer ersten Zinssenkung der EZB (Europäische Zentralbank). In den USA blieb die Marktbreite hingegen gering.

Nach einer ansteigenden Marktbreite zu Beginn des dritten Quartals 2024 erlebten die Aktienmärkte im August eine Phase des Aufschwunges, die durch positive Impulse von Zentralbanken und positive Überraschung der Konjunkturdaten unterstützt wurde. Der vergangene Monat wurde durch die chinesischen Stimulierungsmaßnahmen und die kräftige Zinssenkung der Fed dominiert. In der Eurozone entsprachen die Verbraucherpreisinflation im September den Erwartungen, während der Einkaufsmanagerindex für Dienstleistungen im September nach oben überraschte. Öl profitierte zudem von den erhöhten Spannungen im Nahen Osten. Neben den US-Wahlen stand in den folgenden Wochen vor allem die beginnende Q3 Berichtssaison im Fokus der Aktienmärkte.

Die Konjunkturüberraschungen in den USA, der Eurozone und China drehten bereits Anfang Oktober 2024 ins Positive. Die hohen Zinssenkungserwartungen des Marktes wurden in der Folge korrigiert, die Anleiherenditen stiegen. Ansonsten drehte sich vieles um die US-Wahlen. Die Wahrscheinlichkeit eines Siegs von Donald Trump stieg im Verlauf des Oktobers und hinterließ, gefolgt von seinem Erdrutschsieg, Spuren an den Märkten. Der US-Dollar und US-Aktien legten zu. Steigende Renditen belasteten Staatsanleihen, Aktien aus dem Rest der Welt stagnierten. In das neue Jahr hinein dürften Aktien nicht zuletzt durch die positive Saisonalität gestützt bleiben.

Die Strategie des Berenberg Eurozone Focus Fund basiert auf einem konzentrierten Portfolioansatz, durch welchen wir unabhängig von der Benchmark die Unternehmen selektieren, die langfristig ein hohes und zugleich stabiles Wachstum aufweisen. Entscheidende Kriterien für die Auswahl sind ein strukturell wachsendes Geschäftsvolumen, welches über den Zyklus deutlich überdurchschnittlich sein sollte, abgesichert durch eine starke Wettbewerbsposition und ein robustes Geschäftsmodell mit hoher Visibilität. Ergänzend achten wir auf eine exzellente Unternehmensführung und weitere Nachhaltigkeitskriterien, um Risiken wie Umweltschäden oder Reputationsschäden für die Unternehmen zu vermeiden, da diese in der Regel hohe Folgekosten aufweisen können. Die Investments in diese Firmen sind langfristig angelegt, der Zeithorizont geht oftmals über mindestens 3 Jahre hinaus.

Im oben beschriebenen volatilen Marktumfeld 2024 beendete der Fonds das Jahr daher mit einer negativen absoluten Performance (-5,46% (AK R A), -4,83% (AK M A), -4,07% (AK B A), -3,81% (AK IEC), -5,99% (AK RE CF C), -4,98%(AK REC) und -4,68% (AK IA)).

Informationen über ökologische und/oder soziale Merkmale und/oder nachhaltige Anlagen sind im Abschnitt über die Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (Anhang 3-ungeprüft) zu finden. Dieser Fonds bewirbt ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8).

Berenberg Eurozone Focus Fund

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024

Allgemeines

Der Berenberg Eurozone Focus Fund (der „Fonds“) ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer errichtetes, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement“ (FCP)) und unterliegt dem Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz von 2010“) sowie der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren.

Zweck des Berenberg Eurozone Focus Fund ist es, unter Berücksichtigung des Anlagerisikos und sozial und ökologisch verantwortlicher Investitionskriterien einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember. Der Sitz des Fonds ist Grevenmacher im Großherzogtum Luxemburg.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Der Jahresabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses sowie unter der Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Wert eines Anteils lautet auf Euro (im Folgenden „Fondswährung“ genannt). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft an jedem Bewertungstag errechnet. Die Berichtswährung ist der Euro. Die Bewertungstage sind im Anhang des Verkaufsprospekts „Fondsübersicht“ zu entnehmen. Die Berechnung erfolgt durch Teilung des Nettofondsvermögens des Fonds durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des Fonds. Um den Praktiken des Late Trading und des Market Timing entgegenzuwirken, wird die Berechnung nach Ablauf der Frist für die Annahme der Zeichnungs- und/oder Umtauschanträge, wie im Anhang des Verkaufsprospekts „Fondsübersicht“ oder im allgemeinen Teil des Verkaufsprospekts festgelegt, stattfinden. Das Nettofondsvermögen (im Folgenden auch „Inventarwert“ genannt) wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einer Wertpapierbörse notiert sind, werden zum zur Zeit der Inventarwertberechnung letzten verfügbaren handelbaren Kurs bewertet.
- b) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht an einer Wertpapierbörse notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere bzw. Geldmarktinstrumente verkauft werden können.
- c) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die weder an einer Börse notiert noch an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden zu ihrem jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar festgelegten Bewertungsregeln festlegt.
- d) Anteile an Organismen für gemeinsame Anlagen werden zum zuletzt festgestellten und erhältlichen Inventarwert, ggf. unter Berücksichtigung einer Rücknahmegebühr, bewertet.
- e) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 30 Tagen können zu dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden.
- f) Alle nicht auf die Währung des Fonds lautenden Vermögenswerte werden zu dem zum Zeitpunkt der Bewertung letztverfügbaren Devisenmittelkurs in die Währung des Fonds umgerechnet.
- g) Derivate (wie z.B. Optionen) werden grundsätzlich zu deren zum Bewertungszeitpunkt letztverfügbaren Börsenkursen bzw. Maklerpreisen bewertet. Sofern ein Bewertungstag gleichzeitig Abrechnungstag einer Position ist, erfolgt die Bewertung der entsprechenden Position zu ihrem jeweiligen Schlussabrechnungspreis („settlement price“). Optionen auf Indizes ohne Durchschnittsberechnung werden über das Black & Scholes Modell, Optionen auf Indizes mit Durchschnittsberechnung (asiatische Optionen) werden über die Levy-Approximation bewertet. Die Bewertung von Swaps inkl. Credit Default Swaps erfolgt in regelmäßiger und nachvollziehbarer Form. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- h) Die auf Wertpapiere bzw. Geldmarktpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit sie sich nicht im Kurswert ausdrücken.

Sofern für den Fonds gemäß Artikel 1 Absatz 5 des Verwaltungsreglements unterschiedliche Anteilklassen eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:

Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den in diesem Artikel genannten Kriterien für jede Anteilklasse separat.

Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Fondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Fondsvermögens.

Im Fall einer Ausschüttung vermindert sich der Anteilwert der - ausschüttungsberechtigten - Anteile der entsprechenden Anteilklasse um den Betrag der Ausschüttung. Damit vermindert sich zugleich der prozentuale Anteil der ausschüttungsberechtigten Anteilklasse am gesamten Wert des Fondsvermögens, während sich der prozentuale Anteil der - nicht ausschüttungsberechtigten - Anteilklasse am gesamten Fondsvermögen erhöht.

Berenberg Eurozone Focus Fund

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 (Fortsetzung)

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

Auf die ordentlichen Nettoerträge des Fonds wird ein Ertragsausgleich gerechnet. Damit werden die während des Geschäftsjahres angefallenen Erträge, die der Anteilserwerber als Teil des Ausgabepreises bezahlen muss und die der Verkäufer von Anteilscheinen als Teil des Rücknahmepreises vergütet erhält, fortlaufend verrechnet. Die angefallenen Aufwendungen werden entsprechend berücksichtigt.

Falls außergewöhnliche Umstände eintreten, welche die Bewertung gemäß den oben aufgeführten Kriterien unmöglich oder unsachgerecht machen, ist die Verwaltungsgesellschaft ermächtigt, andere von ihr nach Treu und Glauben festgelegte, allgemein anerkannte und von Wirtschaftsprüfern nachprüfbare Bewertungsregeln zu befolgen, um eine sachgerechte Bewertung des Fondsvermögens zu erreichen.

Die Verwaltungsgesellschaft ist nicht verpflichtet, an einem Bewertungstag mehr als 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile zurückzunehmen. Gehen bei der Gesellschaft an einem Bewertungstag Rücknahmeanträge für eine größere als die genannte Zahl von Anteilen ein, bleibt es der Verwaltungsgesellschaft vorbehalten, die Rücknahme von Anteilen, die über 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile hinausgehen, bis zum vierten darauf folgenden Bewertungstag aufzuschieben. Diese Rücknahmeanträge werden gegenüber später eingegangenen Anträgen bevorzugt behandelt. Am selben Bewertungstag eingereichte Rücknahmeanträge werden

Realisierte Gewinne/Verluste aus Wertpapierverkäufen

Die auf den Verkäufen von Wertpapieren realisierten Gewinne oder Verluste werden auf der Basis des durchschnittlichen Einstandspreises der verkauften Wertpapiere berechnet.

Devisenkurse

Per 31. Dezember 2024 wurden die Fremdwährungspositionen mit nachstehenden Devisenkursen bewertet:

Währung	Kurs
EUR - CHF	0,9409
EUR - GBP	0,8295
EUR - USD	1,0379

Pauschalvergütung (ab 14. Juni 2024)

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Verwaltung des Fonds eine Pauschalvergütung in Höhe von bis zu 1,60% p.a. Die Pauschalvergütung wird auf der Grundlage des durchschnittlichen täglichen Nettoinventarwerts der Anteilklasse berechnet und ist vierteljährlich nachträglich zahlbar.

Die Pauschalvergütung umfasst die folgenden Vergütungen und Kosten, die dem Nettofondsvermögen nicht separat belastet werden:

- i. Vergütung für die Verwaltung des Nettofondsvermögens;
- ii. Vergütung der Verwahrstelle einschließlich sämtlicher weiteren der Verwahrstelle in Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit für das Nettofondsvermögen entstehenden Kosten und Aufwendungen;
- iii. Vergütung des Portfoliomanagers des Fonds (inkl. Collateral Management);
- iv. Vergütung der Vertriebsstelle;
- v. Vergütung der Zahlstelle;
- vi. Vergütung der Informationsstelle;
- vii. Gebühren für die Register- und Transferstelle des Fonds einschließlich sämtlicher weiteren der Register- und Transferstelle in Zusammenhang mit ihrer Tätigkeit für das Nettofondsvermögen entstehenden Kosten und Aufwendung

Die Pauschalvergütung wird hierbei als ein einziger Betrag aus dem Nettofondsvermögen zunächst an die Verwaltungsgesellschaft ausgezahlt. Die Verwaltungsgesellschaft bezahlt anschließend aus der Pauschalvergütung die von der Pauschalvergütung abgedeckten Dienstleistungen.

Berenberg Eurozone Focus Fund

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 (Fortsetzung)

Verwaltungsvergütung (bis 13. Juni 2024)

Die Verwaltungsgesellschaft erhält aus dem Nettofondsvermögen eine jährliche Vergütung in Höhe von bis zu 1,50% p.a.; mindestens 50.000,- EUR p.a. Die Vergütung ist jeweils auf den täglich ermittelten Inventarwert zu berechnen und vierteljährlich zahlbar.

Verwahrstellenvergütung (bis 13. Juni 2024)

Die Verwahrstelle erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben aus dem Nettofondsvermögen ein Entgelt von durchschnittlich 0,10% p.a. des Nettofondsvermögens; abhängig von der für das jeweilige Zielinvestment verfügbaren Lagerstelle kann die Vergütung auch höher oder niedriger ausfallen, mindestens 25.200,- EUR p.a.

Portfoliomanagervergütung (bis 13. Juni 2024)

Der Portfoliomanager wird aus der Verwaltungsvergütung bezahlt.

Register- und Transferstellenvergütung (bis 13. Juni 2024)

Die Register- und Transferstellenvergütung beträgt mindestens 2.500,00 EUR pro Anteilklasse.

Transaktionskosten

Für den am 31. Dezember 2024 endenden Berichtszeitraum sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen im Fonds Transaktionskosten in Höhe von 91.923,86 EUR angefallen.

Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibengebühren).

Häufigkeit der Portfolioumschichtung (Portfolio Turnover Rate/TOR) (ungeprüft)

Im Berichtszeitraum: 175,65%

Die ermittelte absolute Zahl der Häufigkeit der Portfolioumschichtung (TOR) stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapieran- und -verkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen Fondsvermögens für den Berichtszeitraum dar.

Berenberg Eurozone Focus Fund

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 (Fortsetzung)

Ongoing Charges *)

Ongoing Charges - die Ongoing charges umfassen alle Arten von Kosten, die der OGAW zu tragen hat, unabhängig davon, ob es sich um Ausgaben handelt, die für seinen Betrieb notwendig sind, oder um die Vergütung von Parteien, die mit ihm verbunden sind oder für ihn Dienstleistungen erbringen.

Im Berichtszeitraum:

Anteilklasse	Ongoing Charges in %
Berenberg Eurozone Focus Fund R A	1,87
Berenberg Eurozone Focus Fund M A	1,21
Berenberg Eurozone Focus Fund B A	0,43
Berenberg Eurozone Focus Fund IEC (bis 26. Juli 202	0,63
Berenberg Eurozone Focus Fund RE CF C	2,49
Berenberg Eurozone Focus Fund REC	1,45
Berenberg Eurozone Focus Fund I A	1,07

*) Im Fall eines verkürzten oder verlängerten Geschäftsjahres werden die Ongoing Charges annualisiert.

Besteuerung

Das Nettofondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer („taxe d'abonnement“) von zur Zeit 0,01% für institutionelle Anteilklassen und 0,05% p.a. für nicht institutionelle Anteilklassen gemäß Artikel 174 des Gesetzes von 2010. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Fondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen Vermögenswerte des Fonds angelegt sind, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder Verwahrstelle noch Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die für den Erwerb, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und, falls angebracht, beraten lassen.

Veröffentlichungen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise für jede Anteilklasse sind jeweils am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und der Zahlstellen des Fonds im Ausland zur Information verfügbar und werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen eines jeden Landes, in dem die Anteile zum öffentlichen Vertrieb berechtigt sind sowie auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.universal-investment.com), veröffentlicht. Der Inventarwert kann am Sitz der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden und wird ebenfalls auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht.

Informationen, insbesondere Mitteilungen an die Anleger, werden auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht. Darüber hinaus werden in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für das Großherzogtum Luxemburg Mitteilungen auch im RESA und in einer Luxemburger Tageszeitung sowie falls erforderlich, in einer weiteren Tageszeitung mit hinreichender Auflage, publiziert.

Veränderungen im Wertpapierbestand

Die Veränderung des Wertpapierbestandes im Berichtszeitraum ist kostenlos am Geschäftssitz der Verwaltungsgesellschaft, über die Verwahrstelle sowie über jede Zahlstelle erhältlich.

Berenberg Eurozone Focus Fund

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 (Fortsetzung)

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Am 7. Februar 2025 wurden die Anteilklassen des Teilfonds Berenberg Aktien Deutschland mit dem Fonds Berenberg Eurozone Focus Fund verschmolzen und der Teilfonds Berenberg Aktien Deutschland mit allen Anteilklassen wurde am 7. Februar 2025 aufgelöst.

<u>Übertragender Teilfonds</u> Berenberg Aktien Deutschland		<u>Übernehmender Fonds</u> Berenberg Eurozone Focus Fund
Berenberg Aktien Deutschland M A (LU1599248827)		Berenberg Eurozone Focus Fund M A (LU1637618585)
Berenberg Aktien Deutschland R A (LU0146485932)		Berenberg Eurozone Focus Fund R A (LU1637618403)
Berenberg Aktien Deutschland I A (LU1959966448)		Berenberg Eurozone Focus Fund I A (LU2079148198)

Berenberg Eurozone Focus Fund

Vermögensübersicht zum 31.12.2024

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% Anteil am Nettofondsvermögen *)
I. Vermögensgegenstände	32.749.121,63	100,82
1. Aktien	32.652.133,43	100,53
2. Bankguthaben	96.806,01	0,30
3. Sonstige Vermögensgegenstände	182,19	-0,01
II. Verbindlichkeiten	-269.672,87	-0,82
III. Nettofondsvermögen	32.479.448,76	100,00

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Berenberg Eurozone Focus Fund

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2024	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Nettofonds- vermögens *)
Bestandspositionen				EUR		32.652.133,43	100,53
Börsengehandelte Wertpapiere				EUR		32.652.133,43	100,53
Aktien				EUR		32.652.133,43	100,53
Adyen N.V. Aandelen op naam EO-,01	NL0012969182	STK	663	EUR	1.417,400	939.736,20	2,89
Allfunds Group Ltd. Registered Shares EO-,0025	GB00BNTJ3546	STK	129.051	EUR	5,060	652.998,60	2,01
Amadeus IT Group S.A. Acciones Port. EO 0,01	ES0109067019	STK	10.720	EUR	67,580	724.457,60	2,23
Antin Infrastructure Partners Actions Nom. EO 1,00	FR0014005AL0	STK	45.368	EUR	11,000	499.048,00	1,54
ASM International N.V. Bearer Shares EO 0,04	NL0000334118	STK	2.212	EUR	555,400	1.228.544,80	3,78
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	NL0010273215	STK	2.408	EUR	671,900	1.617.935,20	4,98
BE Semiconductor Inds N.V. Aandelen op Naam EO-,01	NL0012866412	STK	4.345	EUR	133,250	578.971,25	1,78
Bechtle AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005158703	STK	4.975	EUR	31,100	154.722,50	0,48
Carel Industries S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005331019	STK	29.874	EUR	18,540	553.863,96	1,71
CTS Eventim AG & Co. KGaA Inhaber-Aktien o.N.	DE0005470306	STK	2.051	EUR	81,650	167.464,15	0,52
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	DE0005810055	STK	7.297	EUR	222,400	1.622.852,80	5,00
Diasorin S.p.A. Azioni nom. EO 1	IT0003492391	STK	3.307	EUR	99,560	329.244,92	1,01
DO & CO AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000818802	STK	6.250	EUR	180,000	1.125.000,00	3,46
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	FR0000121667	STK	2.122	EUR	232,300	492.940,60	1,52
Finacobank Banca Fineco S.p.A. Azioni nom. EO -,33	IT0000072170	STK	69.436	EUR	16,790	1.165.830,44	3,59
Gaztransport Technigaz Actions Nom. EO -,01	FR0011726835	STK	3.821	EUR	129,300	494.055,30	1,52
GEA Group AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0006602006	STK	7.282	EUR	47,820	348.225,24	1,07
Gerresheimer AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0LD6E6	STK	3.338	EUR	71,000	236.998,00	0,73
Grenergy Renovables S.A. Acciones Port. EO -,15	ES0105079000	STK	12.147	EUR	32,200	391.133,40	1,20
Hermes International S.C.A. Actions au Porteur o.N.	FR0000052292	STK	860	EUR	2.305,000	1.982.300,00	6,10
Interpump Group S.p.A. Azioni nom. EO 0,52	IT0001078911	STK	19.201	EUR	42,660	819.114,66	2,52
Knorr-Bremse AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000KKBX1006	STK	12.054	EUR	70,350	847.998,90	2,61
KÖNE Oyj Registered Shares Cl.B o.N.	FI0009013403	STK	12.072	EUR	47,000	567.384,00	1,75
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	FR0000121014	STK	579	EUR	629,300	364.364,70	1,12
Moncler S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0004965148	STK	8.741	EUR	50,980	445.616,18	1,37
Münchener Rückvers.-Ges. AG vink.Namens-Aktien o.N.	DE0008430026	STK	1.193	EUR	487,100	581.110,30	1,79
Nemetschek SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0006452907	STK	11.511	EUR	93,600	1.077.429,60	3,32
Prosus N.V. Registered Shares EO -,05	NL0013654783	STK	31.352	EUR	38,100	1.194.511,20	3,68
Qiagen N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0015001WWM	STK	18.862	EUR	43,045	811.914,79	2,50
Reply S.p.A. Azioni nom. EO 0,13	IT0005282865	STK	8.583	EUR	153,400	1.316.632,20	4,05
Revenio Group Corp. Registered Shares EO 15	FR0009010912	STK	18.583	EUR	26,580	493.936,14	1,52
Sanofi S.A. Actions Port. EO 2	FR0000120578	STK	5.610	EUR	93,140	522.515,40	1,61
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0007164600	STK	12.469	EUR	236,300	2.946.424,70	9,07
Sartorius Stedim Biotech S.A. Actions Port. EO -,20	FR0013154002	STK	1.745	EUR	184,250	321.516,25	0,99
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	FR0000121972	STK	8.137	EUR	239,400	1.947.997,80	6,00
Scout24 SE Namens-Aktien o.N.	DE000A12DM80	STK	7.613	EUR	85,100	647.866,30	1,99
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	DE0007236101	STK	3.034	EUR	188,560	572.091,04	1,76

Berenberg Eurozone Focus Fund

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2024	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Nettofonds- vermögens *)
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	DE000SHL1006	STK	9.281	EUR	51,200	475.187,20	1,46
Sol S.p.A. Azioni nom. EO 0,52	IT0001206769	STK	22.032	EUR	37,150	818.488,80	2,52
Symrise AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000SYM9999	STK	5.589	EUR	102,650	573.710,85	1,77
Summe Wertpapiervermögen				EUR		32.652.133,43	100,53
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds				EUR		96.806,01	0,30
Bankguthaben				EUR		96.806,01	0,30
EUR - Guthaben bei:							
BNP Paribas, Succursale de Luxembourg			95.835,64	EUR		95.835,64	0,30
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
BNP Paribas, Succursale de Luxembourg			87,83	CHF		93,35	0,00
BNP Paribas, Succursale de Luxembourg			727,00	GBP		876,43	0,00
BNP Paribas, Succursale de Luxembourg			0,61	USD		0,59	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände				EUR		182,19	-0,01
Forderungen aus CSDR			182,19	EUR		182,19	0,00
Verbindlichkeiten				EUR		-269.672,87	-0,82
Verwaltungsvergütung			-225.613,05	EUR		-225.613,05	-0,69
Verwahrstellenvergütung			-5.751,41	EUR		-5.751,41	-0,02
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			-12.800,00	EUR		-12.800,00	-0,04
Taxe d'abonnement			-4.063,32	EUR		-4.063,32	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten			-21.445,09	EUR		-21.445,09	-0,06
Nettofondsvermögen				EUR		32.479.448,76	100,00

Berenberg Eurozone Focus Fund

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2024	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Nettofonds- vermögens *)
Berenberg Eurozone Focus Fund R A							
Anteilwert				EUR		124,21	
Ausgabepreis				EUR		130,42	
Rücknahmepreis				EUR		124,21	
Anzahl Anteile				STK		79.517,841	
Berenberg Eurozone Focus Fund M A							
Anteilwert				EUR		127,82	
Ausgabepreis				EUR		127,82	
Rücknahmepreis				EUR		127,82	
Anzahl Anteile				STK		20.024,099	
Berenberg Eurozone Focus Fund B A							
Anteilwert				EUR		137,30	
Ausgabepreis				EUR		137,30	
Rücknahmepreis				EUR		137,30	
Anzahl Anteile				STK		135.730,620	
Berenberg Eurozone Focus Fund - RE CF C							
Anteilwert				EUR		116,90	
Ausgabepreis				EUR		116,90	
Rücknahmepreis				EUR		116,90	
Anzahl Anteile				STK		263,368	
Berenberg Eurozone Focus Fund - REC							
Anteilwert				EUR		116,30	
Ausgabepreis				EUR		116,30	
Rücknahmepreis				EUR		116,30	
Anzahl Anteile				STK		8.809,402	
Berenberg Eurozone Focus Fund I A							
Anteilwert				EUR		70,40	
Ausgabepreis				EUR		70,40	
Rücknahmepreis				EUR		70,40	
Anzahl Anteile				STK		5.000,000	

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Berenberg Eurozone Focus Fund

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024

			Insgesamt
I. Erträge			
- Dividenden (netto)		EUR	541.222,52
- Zinsen aus Liquiditätsanlagen		EUR	7.321,83
Summe der Erträge		EUR	548.544,35
II. Aufwendungen			
- Zinsen aus kurzfristiger Kreditaufnahme		EUR	-931,78
- Verwaltungsvergütung		EUR	-333.912,35
- Verwahrstellenvergütung		EUR	-18.004,14
- Depotgebühren		EUR	-1.439,70
- Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-12.507,40
- Taxe d'abonnement		EUR	-22.994,27
- Register- und Transferstellengebühr		EUR	-5.451,42
- Aufwandsausgleich		EUR	144.034,18
- Sonstige Aufwendungen		EUR	-91.108,44
Summe der Aufwendungen		EUR	-342.315,32
III. Ordentliches Nettoergebnis		EUR	206.229,03
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne aus		EUR	5.952.013,42
- Wertpapiergeschäften	EUR	5.951.944,55	
- Devisen	EUR	68,87	
2. Realisierte Verluste aus		EUR	-5.831.328,29
- Wertpapiergeschäften	EUR	-5.831.201,99	
- Devisen	EUR	-126,30	
Realisiertes Ergebnis		EUR	120.685,13
V. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste			
- Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-4.875.926,75	
- Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	2.101.223,82	
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses		EUR	-2.774.702,93
VI. Ergebnis des Berichtszeitraumes		EUR	-2.447.788,77

Berenberg Eurozone Focus Fund

Entwicklung des Nettofondsvermögens

2024

I. Wert des Nettofondsvermögens zu Beginn des Berichtszeitraumes			EUR	65.304.717,71
1. Ausschüttung für das Vorjahr			EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	-30.684.342,86
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	3.336.324,49		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen *)	EUR	-34.020.667,35		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	306.862,68
5. Ergebnis des Berichtszeitraumes			EUR	-2.447.788,77
II. Wert des Nettofondsvermögens am Ende des Berichtszeitraumes			EUR	32.479.448,76

*) Die Position Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen beinhaltet das Nettofondsvermögen der liquidierten Anteilklasse Berenberg Eurozone Focus Fund - IEC per letztem Bewertungsdatum 26.07.2024 in Höhe von EUR 3.458.592,71.

Berenberg Eurozone Focus Fund

Berenberg Eurozone Focus Fund R A Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Nettofondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2022	Stück 163.799,943	EUR 39.143.653,44	EUR 127,23
2023	Stück 121.346,413	EUR 15.942.652,05	EUR 131,38
2024	Stück 79.517,841	EUR 9.877.069,28	EUR 124,21

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	121.346,413
Ausgegebene Anteile	1.043,807
Zurückgenommene Anteile	-42.872,379
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	79.517,841

Berenberg Eurozone Focus Fund

Berenberg Eurozone Focus Fund M A Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Nettofondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2022	Stück 98.848,828	EUR 12.767.285,87	EUR 129,16
2023	Stück 56.587,396	EUR 7.599.409,03	EUR 134,30
2024	Stück 20.024,099	EUR 2.559.396,96	EUR 127,82

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	56.587,396
Ausgegebene Anteile	3.131,086
Zurückgenommene Anteile	-39.694,383
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	20.024,099

Berenberg Eurozone Focus Fund

Berenberg Eurozone Focus Fund B A Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Nettofondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2022	Stück 247.902,620	EUR 33.868.720,91	EUR 136,62
2023	Stück 203.695,620	EUR 29.154.949,13	EUR 143,13
2024	Stück 135.730,620	EUR 18.635.694,16	EUR 137,30

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	203.695,620
Ausgegebene Anteile	15.744,000
Zurückgenommene Anteile	-83.709,000
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	135.730,620

Berenberg Eurozone Focus Fund

Berenberg Eurozone Focus Fund IEC Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Nettofondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2022	Stück 105.318,172	EUR 12.498.862,45	EUR 118,68
2023	Stück 83.810,054	EUR 10.391.233,13	EUR 123,99
26.07.2024 *)	Stück 29.000,065	EUR 3.458.592,71	EUR 119,26
31.12.2024	Stück 0,000	EUR 0,00	EUR 0,00

*) Auflösungsdatum

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	83.810,054
Ausgegebene Anteile	4.425,000
Zurückgenommene Anteile	-88.235,054
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	0,000

Berenberg Eurozone Focus Fund

Berenberg Eurozone Focus Fund RE CF C Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Nettofondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022	Stück	2.783,660	EUR	333.523,40	EUR	119,81
2023	Stück	391,368	EUR	48.665,23	EUR	124,35
2024	Stück	263,368	EUR	30.787,95	EUR	116,90

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	391,368
Ausgegebene Anteile	0,000
Zurückgenommene Anteile	-128,000
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	263,368

Berenberg Eurozone Focus Fund

Berenberg Eurozone Focus Fund REC Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Nettofondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2022	Stück 31.994,421	EUR 3.779.910,05	EUR 118,14
2023	Stück 14.694,570	EUR 1.798.517,14	EUR 122,39
2024	Stück 8.809,402	EUR 1.024.491,96	EUR 116,30

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	14.694,570
Ausgegebene Anteile	400,000
Zurückgenommene Anteile	-6.285,168
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	8.809,402

Berenberg Eurozone Focus Fund

Berenberg Eurozone Focus Fund I A Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Nettofondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022	Stück	5.000,000	EUR	355.186,80	EUR	71,04
2023	Stück	5.000,000	EUR	369.292,00	EUR	73,86
2024	Stück	5.000,000	EUR	352.008,46	EUR	70,40

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	5.000,000
Ausgegebene Anteile	0,000
Zurückgenommene Anteile	0,000
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	5.000,000

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Berenberg Eurozone Focus Fund (der "Fonds") - bestehend aus der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zum Jahresabschluss, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Berenberg Eurozone Focus Fund zum 31. Dezember 2024 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der *Commission de Surveillance du Secteur Financier* (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des *réviseur d'entreprises agréé* für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem *International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards*, herausgegeben vom *International Ethics Standards Board for Accountants* (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des *réviseur d'entreprises agréé* zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft des Fonds für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des *réviseur d'entreprises agréé* für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des *réviseur d'entreprises agréé*, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentlich falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Erläuterungen.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des *réviseur d'entreprises agréé* auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des *réviseur d'entreprises agréé* erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Erläuterungen, und beurteilen ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Für Deloitte Audit, *Cabinet de révision agréé*

Maryam Khabirpour, *Réviseur d'entreprises agréé*

Partner

17. April 2025

Berenberg Eurozone Focus Fund

Anlagen (ungeprüft)

Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft)

Risikokennzahlen (ungeprüft)

Berenberg Eurozone Focus Fund

Marktrisiko

Die zur Messung und Überwachung des Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der relative Value-at-Risk Ansatz (VaR) gemäß European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788. Zur Berechnung des VaR wurde die historische Simulation angewendet. Dabei bezieht sich der VaR auf eine Haltedauer von einem Tag, bei einem Konfidenzniveau von 99% sowie einen Beobachtungszeitraum von mindestens einem Jahr. Der relative VaR setzt hierbei den VaR des Fonds in Verhältnis zum VaR des Referenzportfolios. Die Auslastung berechnet sich als Quotient aus dem relativem VaR und dem maximal zulässigen Wert (200%).

Für den Betrachtungszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 wurden folgende Kennzahlen ermittelt:

Name	Marktrisikomessansatz	Referenzportfolio	Limit	Niedrigste Auslastung	Höchste Auslastung	Durchschnittliche Auslastung
Berenberg Eurozone Focus Fund	Relativer VaR	100% MSCI EMU	200%	44,36%	79,08%	58,34%

Grad der Hebelwirkung

Im Betrachtungszeitraum wurde ein Grad der Hebelwirkung von durchschnittlich 0,00% gemessen, wobei im Allgemeinen ein Grad der Hebelwirkung von 25,00% erwartet wird. Die Berechnung beruht auf der in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Methode. In diesem Zusammenhang ist ein Grad der Hebelwirkung von 0% als ungehebeltes Portfolio zu verstehen.

Berenberg Eurozone Focus Fund

Anlagen (ungeprüft) (Fortsetzung)

Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft) (Fortsetzung)

Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 30. September 2024) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	18,49 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	16,41 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	2,08 Mio. EUR
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft	163 Vollzeitäquivalent
Höhe des gezahlten Carried Interest	n/a
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Vergütung an Risktaker	3,68 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	3,07 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	0,61 Mio. EUR

Das Vergütungssystem der Verwaltungsgesellschaft ist auf der Homepage der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unter <https://www.universal-investment.com/de/Unternehmen/Compliance/Luxemburg> sowie im Verkaufsprospekt zu finden.

Der Vergütungsausschuss überprüft einmal im Jahr die Einhaltung der Vergütungspolitik. Dies beinhaltet die Ausrichtung an der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Universal-Investment-Luxembourg S.A. bzw. der von ihr verwalteten Fonds sowie Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Es ergaben sich keine Feststellungen, die eine Anpassung erfordert hätten.

Gegenüber dem Vorjahr wurde keine Änderung des Vergütungssystems vorgenommen.

Vergütungspolitik des Portfoliomanagers (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 31. Dezember 2023) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	224,14 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	187,32 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	36,82 Mio. EUR
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft	1.536 Vollzeitäquivalent

Anlage 2: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A (ungeprüft)

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Berenberg Eurozone Focus Fund

Anlagen (ungeprüft) (Fortsetzung)

Anlage 3: Ergänzende Angaben für Anleger in der Schweiz zum 31. Dezember 2024 (ungeprüft)

Rechtsform und Herkunftsland des Sondervermögens

Die Kollektive Kapitalanlage Berenberg Eurozone Focus Fund mit den Anteilklassen R A, M A, RE CF C und REC ist ein richtlinienkonformes Sondervermögen luxemburger Rechts.

Vertreter und Zahlstelle

Vertreter:	1741 Fund Solutions AG Burggraben 16 CH - 9000 St. Gallen Tel. +41 58 458 48 00 Fax +41 58 458 48 10 info@1741fs.com	Zahlstelle:	Telco Bank AG Bahnhofstraße 4 CH - 6431 Schwyz Tel. +41 58 442 12 91 info@tellco.ch
------------	---	-------------	---

Bezugsort der maßgeblichen Dokumente

Der ausführliche Verkaufsprospekt inkl. Allgemeiner und Besonderer Vertragsbedingungen, Basisinformationsblatt für die Anlegerinnen und Anleger, der Jahres- und Halbjahresbericht sowie die Aufstellung der Käufe/Verkäufe können kostenlos beim Vertreter in der Schweiz bezogen werden.

Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

Berenberg Eurozone Focus Fund

Anlagen (ungeprüft) (Fortsetzung)

Anlage 3: Ergänzende Angaben für Anleger in der Schweiz zum 31. Dezember 2024 (ungeprüft)

Publikationen

Das Sondervermögen betreffende Publikationen erfolgen in der Schweiz auf der elektronischen Plattform der „FE fundinfo Limited“ (www.fundinfo.com). In diesem Publikationsorgan werden insbesondere wesentliche Mitteilungen an die Anteilseigner, wie wichtige Änderungen des Verkaufsprospektes oder des Verwaltungsreglements sowie die Liquidation des Sondervermögens veröffentlicht. Der Verkaufsprospekt inkl. Verwaltungsreglement, Basisinformationsblatt für die Anlegerinnen und Anleger sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos beim Vertreter in der Schweiz bezogen werden.

Die Ausgabe-, Rücknahme- und Umtauschpreise bzw. der Inventarwert mit dem Hinweis „exklusive Kommissionen“ werden täglich auf der elektronischen Plattform der „FE fundinfo Limited“ (www.fundinfo.com) publiziert.

Portfolio Turnover Rate (PTR)

Die Portfolio Turnover Rate (PTR) lag für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 bei 175,65%.

Total Expense Ratio (TER) *)

Die Total Expense Ratio (TER) lag für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 bei:

Anteilklasse	TER in %
Berenberg Eurozone Focus Fund R A	1,87
Berenberg Eurozone Focus Fund M A	1,21
Berenberg Eurozone Focus Fund RE CF C	2,49
Berenberg Eurozone Focus Fund REC	1,45

*) Im Fall eines verkürzten oder verlängerten Geschäftsjahres wird die TER annualisiert.

Berenberg Eurozone Focus Fund

Anlagen (ungeprüft) (Fortsetzung)

Anlage 3: Ergänzende Angaben für Anleger in der Schweiz zum 31. Dezember 2024 (ungeprüft)

Performance **)

Die Performance des Sondervermögens lag für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 bei:

Berenberg Eurozone Focus Fund R A	-5,46%
Berenberg Eurozone Focus Fund M A	-4,83%
Berenberg Eurozone Focus Fund RE CF C	-5,99%
Berenberg Eurozone Focus Fund REC	-4,98%

Die Performance des Sondervermögens lag für den Zeitraum seit der Auflegung bis zum 31. Dezember 2024 bei:

Berenberg Eurozone Focus Fund R A	24,21%
Berenberg Eurozone Focus Fund M A	27,82%
Berenberg Eurozone Focus Fund RE CF C	16,90%
Berenberg Eurozone Focus Fund REC	16,30%

**) Wertentwicklung nach der AMAS Richtlinie (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Berenberg Eurozone Focus Fund

Anlagen (ungeprüft) (Fortsetzung)

Anlage 4: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (ungeprüft)

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts „PAI“) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene (UIL: ManCo/AIFM) nicht berücksichtigt, weil die Gesellschaft (UIL: die ManCo / der AIFM) keine allgemeine fondsübergreifende Strategie für die Berücksichtigung der PAIs verfolgt.

Auch wenn auf Gesellschaftsebene keine PAIs berücksichtigt werden, sind Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren Bestandteil der Anlagestrategie des (Teil-)Fonds und es findet demnach eine verbindliche Berücksichtigung auf Fondsebene statt.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zu der Berücksichtigung von den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Der Grundsatz Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
Berenberg Eurozone Focus Fund

Unternehmenskennung (LEI-Code):
5299008EAU7BREQKHM02

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: __%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: __%

Nein

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es __% an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Fonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

In den Anlageentscheidungen wurden ökologische und soziale Merkmale berücksichtigt, wie bspw. Klimawandel und Umweltverschmutzung im Bereich Umwelt, Arbeitsbedingungen, Gesundheit und Sicherheit im Bereich Soziales. Darüber hinaus wurden Aspekte im Bereich Unternehmensführung berücksichtigt.

Der Fonds förderte ökologische und/oder soziale Merkmale, hatte aber keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel und berücksichtigte daher nicht die Kriterien von Artikel 2 (17) der Verordnung über die Offenlegung von Informationen über nachhaltige Finanzierungen (SFDR) oder der EU-Taxonomie.

Im Rahmen des ESG-Ausschlussverfahrens wurden Unternehmen ausgeschlossen, die mit bestimmten Produkten oder Aktivitäten, wie beispielsweise kontroversen Waffen oder Kohleabbau und -verstromung, in Verbindung gebracht wurden. Die Berenberg ESG Ausschlusskriterien setzten einen Mindeststandard aus ESG-Perspektive, den Unternehmen erfüllen müssen, um für das Portfolio investierbar zu sein. Zusätzlich wurden auf Basis der ESG-Kontroversen-Analyse des externen ESG-Datenanbieters alle Unternehmen identifiziert, die direkt in anhaltenden besonders schwerwiegende ESG-Kontroversen verwickelt sind. Diese wurden grundsätzlich für eine Investition ausgeschlossen. Im Falle schwerwiegender ESG-Kontroversen tritt das Portfoliomanagement in direktes Engagement mit dem Unternehmen, sowohl im Falle bestehender Holdings als auch im Falle potenzieller neuer Investments, um die Kontroverse mit dem Unternehmen zu analysieren und darauf basierend eine finale Investmententscheidung zu treffen.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten waren ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- Tabak (Produktion) > 5,00 % Umsatzerlöse
- konventionelle Waffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 5,00 % Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Atomwaffen (Upstream, Produktion, Downstream) > 0 % Umsatzerlöse
- Unternehmen, die an der Stromerzeugung auf Basis von Atom-/Kernenergie beteiligt sind (Ausschluss, wenn die 5% Prozent Umsatzschwelle auf Emittentenebene überschritten wird)
- Unternehmen, die sich mit dem Betrieb von Kernkraftwerken und/oder der Herstellung von wesentlichen Komponenten für Kernkraftwerke befassen (Ausschluss, wenn die 5% Prozent Umsatzschwelle auf Emittentenebene überschritten wird)
- Unternehmen, die im Uranabbau tätig sind (Ausschluss, wenn die Umsatzschwelle von 5% Prozent auf Emittentenebene überschritten wird)
- Kohle (Upstream, Produktion, Downstream) > 10,0 % Umsatzerlöse
- Unkonventionelles Öl & Gas (Produktion) > 5 % Umsatzerlöse

Der Fonds wandte normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact, OECD-Leitsätze, ILO-Standards (International Labour Organization) an. Der Fonds wandte weitere normbasierte Ausschlüsse auf Basis der ESG-Kontroversen-Methodologie von MSCI ESG an.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

Die Angaben zu den Nachhaltigkeitsindikatoren wurden vom externen Datenanbieter MSCI zur Verfügung gestellt. Angaben dazu, ob die Indikatoren darüber hinaus von einem Wirtschaftsprüfer bestätigt oder von einem unabhängigen Dritten überprüft wurden sind mangels verfügbarer Daten nicht möglich.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 2,04%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Anteil der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen 65,71%
(Messgröße: Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken)
- Emissionen in Wasser 0,0001
(Messgröße: Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle 0,1111
(Messgröße: Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%

(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)

- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 35,70%

(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)

- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%

(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)

- Wasser, Abfall und Materialemissionen (Bodendegradation, Wüstenbildung, Bodenversiegelung) 1,12%

(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Tätigkeiten zu Bodendegradation, Wüstenbildung oder Bodenversiegelung führen)

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Seit dem vorherigen Geschäftsjahresende am 31.12.2023 gab es keine Änderung der Ausschlusskriterien.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren				
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird				
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen		
		2024	2023	2022
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN				
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	2,04%	2,04%	0,30%
5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	65,71%	65,71%	85,21%

7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	0,00%	0,00%	0,00%
8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	n.a.	n.a.	0,0043
9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,1111	0,1111	4223,6511
INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG				
10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,00%	0,00%	0,00%
11. Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	35,70%	35,70%	46,06%
14. Engagement in umstrittene Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,00%	0,00%	0,00%

Zusätzliche Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren				
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	2024	2023	2022
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird				
Wasser, Abfall und Materialemissionen	10. Bodendegradation, Wüstenbildung, Bodenversiegelung (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Tätigkeiten zu Bodendegradation, Wüstenbildung oder Bodenversiegelung führen)	1,12%	1,12%	0,00%

- **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Nicht anwendbar.

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

- **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Nicht anwendbar.

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

- **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Nicht anwendbar.

- **Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:**

Nicht anwendbar.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fonds berücksichtigte die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts = PAIs) durch verbindliche Elemente seiner Anlagestrategie. Genauer gesagt wurden PAI verbindlich durch tätigkeitsbezogene Ausschlüsse, die sich auf die Unternehmenseinnahmen stützen, sowie durch normbezogene Ausschlüsse berücksichtigt.

Die PAI-Indikatoren, die in der Anlagestrategie berücksichtigt wurden, sind die folgenden:

4. „Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind“, durch:

Umsatzbasierte Ausschlusskriterien für Unternehmen involviert in:

- Energieerzeugung aus Kohle
- Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle
- Gewinnung von Öl und Gas aus unkonventionellen Quellen.

7. „Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken“ und 28. „Bodendegradation, Wüstenbildung, Bodenversiegelung“, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Biodiversität und Landnutzung.

8. „Emissionen in Wasser“ und 9. „Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle“, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Schadstoffemissionen und Abfall.

10. „Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen“ und 11. „Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen“, durch:

Ausschlusskriterien für Unternehmen mit schwerwiegenden Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact, die OECD-Leitlinien für multinationale Unternehmen und weitere internationale Standards und Rahmenwerke.

14. „Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)“, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen involviert in Produktion und/oder Vertrieb kontroverser Waffen (inkl. Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen).



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die 15 größten Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen ausgewiesen.

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	Information Technology	8,90	Bundesrep. Deutschland
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	Information Technology	7,38	Niederlande
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	Financials	4,53	Bundesrep. Deutschland
LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE Actions Port. (C.R.) EO 0,3	Consumer Discretionary	3,83	Frankreich
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	Industrials	3,77	Frankreich
Moncler S.p.A. Azioni nom. o.N.	Consumer Discretionary	3,69	Italien
Reply S.p.A. Azioni nom. EO 0,13	Information Technology	3,49	Italien
ASM International N.V. Bearer Shares EO 0,04	Information Technology	3,23	Niederlande
Siemens Healthineers AG Namens-Aktien o.N.	Health Care	3,16	Bundesrep. Deutschland
DO & CO AG Inhaber-Aktien o.N.	Consumer Discretionary	2,99	Österreich
Alifunds Group Ltd. Registered Shares EO-,0025	Financials	2,62	Großbritannien
Interpump Group S.p.A. Azioni nom. EO 0,52	Industrials	2,59	Italien
Adyen N.V. Aandelen op naam EO-,01	Financials	2,51	Niederlande
Davide Campari-Milano N.V. Aandelen op naam EO -,01	Consumer Staples	2,35	Niederlande
Hermes International S.C.A. Actions au Porteur o.N.	Consumer Discretionary	2,30	Frankreich

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2024 - 31.12.2024



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgte durch die Festlegung einer Mindestgrenze in nachhaltigkeitsbezogene Investitionen.

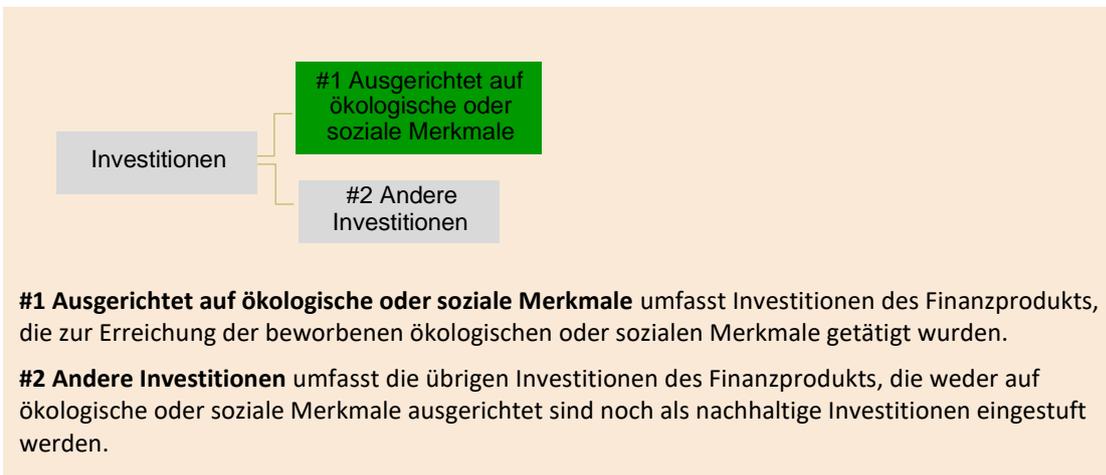
Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2024 zu 100,00% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Wertpapiervermögen aus.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

● **Wie sah die Vermögensallokation aus?**

Investitionen (bezogen auf das Fondsvermögen):

- #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale 100,53 %
- #2 Andere Investitionen -0,53 %



Historische Vergleiche der Vermögensaufstellung für Artikel 8	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2024
#1 Ausgerichtet auf Ö/S Merkmale	99,29%	100,07%	100,53%
#2 Andere Investitionen	0,71%	-0,07%	-0,53%
#1A Nachhaltige Investitionen	0,00%	0,00%	0,00%
#1B Andere Ö/S Merkmale	0,00%	0,00%	0,00%
Taxonomiekonform	0,00%	0,00%	0,00%
Andere Umweltziele	0,00%	0,00%	0,00%
Soziale Ziele	0,00%	0,00%	0,00%

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2024 in Aktien in folgenden Sektoren investiert:

- Information Technology (27,32%),
- Consumer Discretionary (14,43%),
- Industrials (20,77%),
- Health Care (11,28%)
- Financials (16,73%)
- Energy (1,51%)
- Materials (4,26%)
- Communication Services (2,50%)
- Utilities (1,20%)

Der Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in Sektoren und Teilsektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO2-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates¹⁷ erzielen, lag bei 2,04%.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Nicht anwendbar.

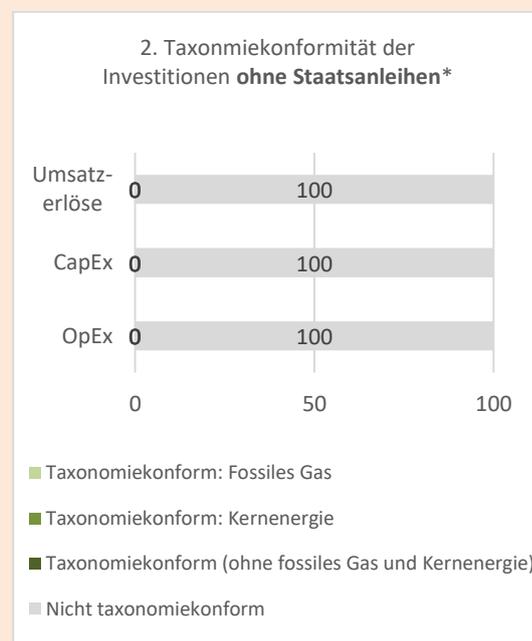
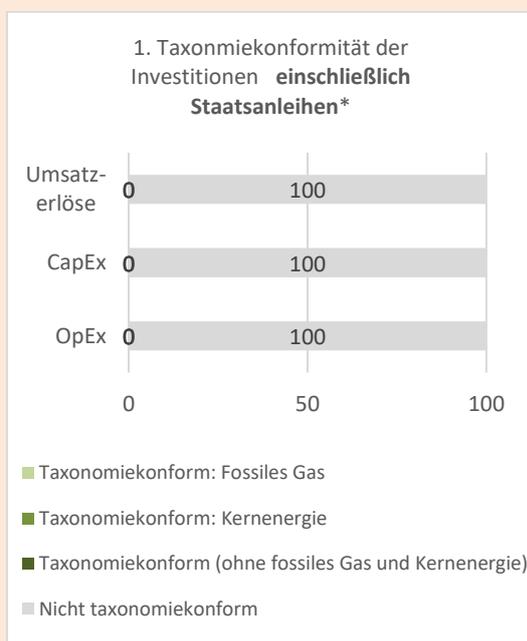
Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

- Ja:
- In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonmiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonmiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonmiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Ermöglichende Tätigkeiten

wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Nicht anwendbar.



- **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.



- **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.



- **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter „Andere Investitionen“ fielen das Bankguthaben zur Liquiditätssteuerung.

Für andere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Teilfonds fallen, wird sichergestellt, dass diese nicht konträr zur Nachhaltigkeitsstrategie eingesetzt werden. Soweit Derivate erworben werden dürfen, wird sichergestellt, dass der Basiswert mit der Nachhaltigkeitsstrategie konform ist. Sofern ein Index als Basiswert genutzt wird, wird sichergestellt, dass der Index Nachhaltigkeitscharakteristika aufweist. Aufgrund der am Markt verfügbaren Finanzinstrumente kann es zu Abweichungen in den nachhaltigen Merkmalen des zugrundeliegenden Index zu den Teilfondsmerkmalen kommen. Alle Derivate, deren Basiswert als nicht im Einklang mit der Nachhaltigkeitsstrategie eingestuft werden könnte, sowie Währungsbestände, die nicht mit der Teilfondswährung übereinstimmen oder die nicht auf EUR, USD, GBP, CHF, JPY, AUD, NZD, CAD, NOK oder SEK lauten, dürfen nicht als wesentlicher Bestandteil im Teilfonds enthalten sein. Nicht umfasst ist der Derivateinsatz zum Ausgleich von negativen Marktschwankungen. Zudem können gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen werden, die nicht einer expliziten Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des (Teil-)Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Verwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Soweit für die Fondsbestände möglich, wurde die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Verwaltungsgesellschaft in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten (Teil-)Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Verwaltungsgesellschaft die Anleger- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten (Teil-)Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Verwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen.

Die Verwaltungsgesellschaft legte dafür ihrem Abstimmungsverhalten die Leitlinien zur Stimmrechtsausübung für das Inland („Stimmrechtsleitlinien“) zugrunde. Diese Stimmrechtsleitlinien dienten als Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Kapital und den Rechten der Anleger.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Verwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten (Teil-)Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle (Teil-)Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne (Teil-)Fonds abzuweichen.

Die Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Portfolio Manager, falls das Portfoliomanagement delegiert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des (Teil-)Fonds.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Nicht anwendbar.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.